



öffentlich nicht öffentlich

Düsseldorf, 11.08.2021

Ratsfraktion – SPD/Volt

An
Ratsherrn Andreas-Paul Stieber
Vorsitzender des Ausschusses
für Gesundheit und Soziales

Betrifft:

Anfrage der SPD/Volt Ratsfraktion zu den Hygienebedingungen für wohnungslose Menschen

Sehr geehrter Herr Stieber,

im Verlauf der Corona-Pandemie konnten den wohnungslosen Menschen in der Stadt verschiedene Hilfestellungen gemacht werden. Unter anderem das besondere Impfangebot oder die vorübergehenden Unterbringungsangebote in Hotels. Abgesehen von den Notunterkünften und den zeitweise zur Verfügung stehenden Hotelzimmern, fehlt es im Alltag der Menschen unter anderem dem grundlegenden Zugang zu sanitären Einrichtungen. So haben sie meist keinen Zugang zu Duschen, aber sie haben – wie andere Menschen auch – ein Hygienebedürfnis. Zudem stellt Hygiene – zu Hause und unterwegs – die wohl wichtigste Präventionsmaßnahme gegen Keime und andere Krankheitserreger dar.

Vor diesem Hintergrund bitten wir Sie, folgende Anfrage auf die Tagesordnung der Sitzung des Ausschusses für Gesundheit und Soziales am 31.08.2021 zu setzen und von der Verwaltung beantworten zu lassen:

- 1. Wie viele öffentlich und kostenlos zugängliche Sanitäreinrichtungen und/oder Duschgelegenheiten existieren aktuell in Düsseldorf?**
- 2. Welche mobilen Angebote existieren aktuell in Düsseldorf?**
- 3. Welche Konzepte (sowohl stationär als auch mobil) sollen in Zukunft umgesetzt werden, um die Hygienebedingungen für wohnungslose Menschen zu verbessern?**

Mit freundlichen Grüßen

Jan M. Romich

